

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 1 / 11

ggf. zug. Hauptroute	Straße	Kürzel sh. Anl.1	Beschreibung	sh. Anlage 3/ Fotos	
	An der Salza	1	die vorh. Benutzungspflicht ist nicht erforderlich und außerdem entspricht der Radweg nicht den Anforderungen		
	Bahnhofstraße	1	aus Richtung Bahnhof kommend (egal ob auf Straße oder Fußweg) ist es schwierig nach der Kreuzung auf den benutzungspflichtigen Radweg zu kommen; nach der Fußwegquerung müßte die Bordsteinabsenkung (auf „Null“) verlängert und mit entspr. Markierung Pfeil versehen werden;	F1	
	Barbarossastraße	1	Ampelschaltung (z.B. Bypass) zu lange Wartezeit;		
		2	Bordsteinkanten im Kreuzungsbereich mit Rothenburgstr. nicht genug abgesenkt;		
	Barfüßerstraße	1	ab Einmündung Elisabethstr. ist die Einbahnstr. in Gegenrichtung (d.h. hochwärts) für Radfahrer freigegeben; dies sollte geändert werden (zunehmender Gegenverkehr und Verschlechterung der Oberflächenqualität); nach oben sollte die Beschilderung „Radfahrer frei“ (ggf. mit Zeitbeschränkung) geprüft werden;		
	Beethovenring	1	momentan kein Angebot für Radfahrer vorh.; aufwärts wäre zumindest der Fußweg für „Radfahrer frei“ eine Möglichkeit;	F1	

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 2 / 11

ggf. zug. Haupt-route	Straße	Kürzel sh. Anl.1	Beschreibung	sh. Anlage 3/ Fotos	
Ost-West	Bebelplatz	1	an dem „Vorfahrt beachten“-Schild (205) fehlt das Zusatzzeichen „Radfahrer kreuzen von rechts und links“ (1000-32)	F1	
	Bielener Straße	1	es ist zu prüfen, ob die Benutzungspflicht (Ostseite, Zweirichtungs-) erforderlich ist, „Radfahrer frei“ genügt auch;	F1	
		2	besonders an dieser Stelle wird das Fehlen einer innerstädtischen Radroutenbeschilderung deutlich;		
Nord - Süd	Bochumer Str.	1	keine Lösung vorhanden; Straße ist breit genug z.B. für Radfahrstreifen; Tempo 30 wäre auch eine gute Lösung;	F1	
		2	„Radfahrer frei“ zwischen Birkenweg und Am Salzgraben ist Insellösung ohne vernünftige Übergänge an ihren Enden;	F2	
	Darrweg	1	Bordsteinkanten an den Querstraßen/-wegen sind zu hoch;	F3	
		2	keine Lösung vorhanden; Fußweg/Radfahrer frei wäre für unsichere Radfahrer zweckmäßig, allerdings dann auch Borde absenken;	F4, F5, F6	
		3	von der Freiherr-vom-Steinstr. ist der linke Fußweg auch befahrbar (Radfahrer frei), günstig wäre diese Möglichkeit ab der Querungshilfe in der Freiherr-vom-Steinstr. (mit entspr. Beschilderung z.B. Zweirichtungsradverkehr) und Spurenmarkierung am ehem. Bahndamm (unübersichtl. Kurve),	F1, F2	

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 3 / 11

ggf. zug. Haupt-route	Straße	Kürzel sh. Anl.1	Beschreibung	sh. Anlage 3/ Fotos	
			Beschilderung Radfahren in zwei Richtungen fehlt (zumindest teilweise)		
	Damaschkestraße	1	Zeichen 250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“; auch „Anlieger frei“ bedeutet nicht, daß man mit dem Rad hindurch fahren darf; es sollte für Radfahrer frei gegeben werden; dies gilt u.a. auch für die Thomas-Mann-Str.;		
Ost-West	Freiherr-vom-Stein-Str.	1	schmal, schlechte Wegequalität	F1	
		2	Die Befahrung in beiden Richtungen sollte bereits ab Kreuzung möglich sein	F2	
		3	Radwegende, denkbar wäre weiter Fußweg/Radfahrer frei	F3	
		4	Was war zuerst da, die Masten/Pfosten oder die Pflasterung ? Warum wir der Fußwegbereich zusätzlich zugestellt ?	F4	
	Friedrich-Naumann-Straße	1	die Einbahnstraßen zwischen Stolberger- und Riemannstr. sind allesamt nicht fürs Radfahren in Gegenrichtung freigegeben; die Freigabemöglichkeit ist zu prüfen; u.a. ist dies wegen der einseitigen Befahrbarkeit der Stolberger Str. nötig;		

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 4 / 11

ggf. zug. Haupt-route	Straße	Kürzel sh. Anl.1	Beschreibung	sh. Anlage 3/ Fotos	
			trifft auch auf Johann-Sebastian-Bach-Str., Alexander-Puschkin-Str. und Schröterstr- zu;		
Nord - Süd	Goetheweg	1	vom Kohnsteinweg kommend (Richtung Stadt) ist es vernünftiger wegen der Kurve auf der Straße weiter bis zum Bahnübergang zu fahren; insofern ist das Schild (F1) irritierend;	F1	
		2	Richtung Stadt sollte der Van-der-Foehr-Damm favorisiert werden (Alltagsradler nutzen ihn ohnehin); natürlich ist die Wegequalität zu verbessern;	F2, F3	
Nord - Süd	Grimmelallee	1	der westl. Fußweg wird nur wenig begangen; dort wäre „Radfahrer frei“ wünschenswert, da einerseits die Straße zu Hauptverkehrszeiten schlecht zwischendrin gequert werden kann, andererseits aber Ziele für Radfahrer dort liegen (Fahrradhändler, Kirche etc.);		
		2	Querung der Zillestraße: - wartenden PKW's verstellen die Querung, aber auch den Zugang zur Fahrradstraße für Radler, die von der Zillestr. kommen; - weiterer Gefahrenpunkt sind die von der Grimmelallee in die Zillestr. einbiegenden PKW's; → der Querungsbereich für Radfahrer muß deutlicher markiert und freigehalten werden;		
		3	Die Fahrradstraße ist baulich nicht als solche gebaut worden; d.h. z.B. dass der baulich angelegte Radweg für Irritationen führt; auch die Verschwenkungen der Straßenführung sind unangebracht; im Zuge von Sanierungsmaßnahmen etc. sind diese Mängel zu beheben;	F1	

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 5 / 11

ggf. zug. Haupt-route	Straße	Kürzel sh. Anl.1	Beschreibung	sh. Anlage 3/ Fotos	
		4	Bordsteinkanten bei Querung der Hohensteiner Str. sind zu hoch;		
Ost - West	Hallesche Straße	1	wegen der Kontinuität gehörte hier ein Schild zur Benutzungspflicht hin, oder ?	F1	
		2	Anzeige für Radverkehr in zwei Richtungen erforderlich	F2	
		3	auch an den Ein- und Ausfahrten sind Furt-Markierungen erforderlich;	F3	
		4	generell sind die Bordsteinkanten in diesem Abschnitt, vor allem an den Ein- und Ausfahrten nicht genug abgesenkt;		
		5	Wegequalität im Kreuzungsbereich mit Bieler Straße muß verbessert werden (Wegbreite und Oberfläche)		
		6	schlechte Wegqualität im Kreuzungsbereich		
	Hauptstraße (Salza)	1	Die 30er Zone sollte entlang der gesamten Hauptstraße eingerichtet sein; nördl. etwas über den Liebknecht-Platz hinaus;		
Nord-Süd	Helmestr.	1	trotz jüngster Baumaßnahmen wurde keine akzeptable Lösung gefunden; von Süden kommend gibt es nicht mal mehr den Hinweis die Seite zu wechseln; grundsätzliche Lösung (an der Realität orientiert) ist notwendig;	F1, F2, F3	
			Beschilderung Radfahren in zwei Richtungen fehlt (zumindest teilweise)	F1, F2	

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 6 / 11

ggf. zug. Haupt-route	Straße	Kürzel sh. Anl.1	Beschreibung	sh. Anlage 3/ Fotos	
	Karl-Meyer-Straße	1	richtiger wäre hier „Fußweg/Radfahrer frei“ von beiden Seiten; außerdem müßte der Weg in Ordnung gebracht werden;	F1	
	Kyffhäuser Straße	1	Warum dieses Beschilderung auf der rechten Seite kurz vor der Kreuzung ? Schild ist nicht erforderlich.	F1	
Ost - West	Leimbacher Straße	1	Hinweise auf Zweirichtungs-Befahrung fehlt (zumindest teilweise); Bordsteinkanten zu hoch,	F1	
		2	wegen der Ignorierung etc. der vorh. Verkehrszeichen durch die Autofahrer, die aus der Rückert- bzw, Jahstraße kommen, sollte zusätzlich das Piktogramm entspr. Foto 4 aufgebracht werden;	F2, F3, F4	
		3	die Markierung der Furt muß unbedingt erneuert und ggf erweitert werden	F5	
		4	das Stutzen der Sträucher, die mit ihren Zweigen (teilweise mit Dornen) in den Bereich des Radweges reichen, muß regelmäßiger erfolgen;	F6	
	Pappelweg	1	Hinweis auf Zweirichtungsverkehr fehlt;	F1	
		2	im Bereich der Wendeschleife (Kurt-Wein-Str.) fehlt die Beschilderung „Gemeinsamer Fuß/Radweg“ und „Zweirichtungsverkehr“) für die Ostrichtung;		
	Parkallee	1	Die Radwegführung im Bereich der Kreuzung (Am Alten Tor) ist unbefriedigend; von der Grimmelallee kommend (Zweirichtungsradweg auf Fußweg):		

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 7 / 11

ggf. zug. Haupt-route	Straße	Kürzel sh. Anl.1	Beschreibung	sh. Anlage 3/ Fotos	
			Ampelquerung, dann sollte der Radfahrer kontinuierlich über den kleinen Parkplatz geführt werden und nicht auf dem Fußweg an der Kreuzung und der Bushaltestelle);		
	Rauten- straße	1	Im Bereich des Rathauses ist die Radverkehrsführung unterbrochen (Radfahrer werden „geduldet“); hier muß eine legale und praktikable Lösung geschaffen werden z.B. „Radfahrer frei“; außerdem muß nicht dieser Hauptweg mit diversen Dingen zugestellt werden;	F1	
	Stadtspark	1	der östl. Weg an der Zorge ist für „Radfahrer frei“ beschildert; es fehlt eine Beschilderung Richtung Einmündung Beethovenring (oder gilt o.g. Schild für den ganzen Stadtspark ?	F1	
		2	es ist zu prüfen, ob die Brücke nicht auch „Radfahrer frei“ gegeben werden kann; für die Querung des „Van-der-Foehr-Dammes“ ist das Anlegen einer Querungshilfe (wie Neustadtstr./Kindergarten) wegen der Unübersichtlichkeit zu prüfen		
	Straße der Genossen- schaften	1	Benutzungspflicht nicht erforderlich (ohnein nur ein kurzer Abschnitt ca.250m, davor und dahinter geht es auch) und der baulich angelegte Radweg bleibt ja;	F1	
		2	es wäre günstig die 30iger Zone bis nach dem TEEGUT zu vergrößern;		
	Strese-	1	es ist zu prüfen, ob wirklich Benutzungspflicht		

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 8 / 11

ggf. zug. Haupt-route	Straße	Kürzel sh. Anl.1	Beschreibung	sh. Anlage 3/ Fotos	
	mannring		erforderlich ist; da allerdings viele Radfahrer im Bereich Friedhof absteigen werden, wäre für die gesamte Strecke nach oben „Fußweg/Radfahrer frei“ die bessere Variante; obwohl die Baumaßnahme noch nicht lange zurückliegt, sind auch dort die Bordsteinkante bei den Querstraßen nicht genug abgesenkt worden;		
	Taschenberg	1	Benutzungspflicht beschildert, aber keine Möglichkeit zum Auffahren !	F1	
		2	Was machen die Radfahrer, die bergauf fahren wollen und können (z.B. Pedelecs) ?	F2	
	Thomas-Müntzer-Straße	1	kurz vor Einmündung auf die Hallesche Straße steht dieses Schild (F1) zur Benutzungspflicht unnötig;	F1	
Ost - West	Töpferstraße	1	aus Richtung Bebelplatz kommend gibt es keine vernünftige Lösung für die Radfahrer; bis Abzweig Stolberger führt der Zweirichtungsradweg (sieht zumindest baulich so aus); ab dieser Stelle ist dann der Wechsel über die Ampelkreuzung auf die Straße; die Fahrspur ist allerdings so schmal, dass kein Auto überholen kann; weiter vorn ist der Wechsel allerdings sinnvoll (Höhe Edeka oder Theater), allerdings sind neben Markierungen bzgl. Zweirichtungsradweg auch entspr.	F2	

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 9 / 11

ggf. zug. Haupt-route	Straße	Kürzel sh. Anl.1	Beschreibung	sh. Anlage 3/ Fotos	
			Maßnahmen auf der Fahrspur erforderlich (Schutzstreifen, Beschilderung);		
		2	Ist die Aufstellung von Verkaufswagen nicht genehmigungspflichtig ? Wenn ja, wie kann denn dann so etwas vorkommen ?	F1	
Ost - West	Uferstraße	1	Bei den Schildern fehlt der Hinweis, dass es sich um einen Zweirichtungsradweg handelt; Bei der ohnehin problematischen Zweirichtungslösung wären entspr. Markierungen (in Abständen) zur Einhaltung der Rechts-Fahrweise angebracht;	F1	
Nord - Süd	Van-der-Foehr-Damm	1	Warum Benutzungspflicht, sie ist hier nicht notwendig; die Wegequalität spricht auch nicht dafür;	F1, F2	
		2	Über Brücke (am Kinderheim) wäre „Radfahrer frei“ zweckmäßig;		
	Zeppelinweg	1	es ist zu prüfen, inwieweit hier eine Benutzungspflicht geboten ist und „Radfahrer frei“ für beide Richtungen nicht doch ausreicht;	F1	
		2	der Wechsel der Seite des Fußweges mag für Fußgänger akzeptabel sein, aber was ist mit dem Radfahrer ? (s.a. Nr.1)	F2	

**Verbindungen zu den Stadtteilen bzw. angrenzenden Orten**

Haupt-route	Straße	Kürzel	Beschreibung	Anlage / Foto	
nach	An der	1	Feldweg, durch viele Schlaglöcher und	F1	

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 10 / 11

Haupt- route	Straße	Kürzel	Beschreibung	Anlage / Foto	
Klein- werther/ Werther	Brücken- mühle		Schottersteine schlecht zu befahren; Weg muß saniert werden		
		2	im Bereich der Betonplattenstraße muß man sich eine einigermaßen befahrbare Spur suchen;		
von Sund- hausen nach Stein- brücken			über Kesselberg ist keine Lösung (nicht für Alltagsradler; Steigung und Wegequalität); es muß eine Lösung an der B4 geschaffen werden;		
von Sundha usen nach Uthle- ben			ggf. an der Helme entlang ist eine Radroute zu errichten;		

**Ortsanbindungen:**

1. NDH-Nord – Petersdorf - fehlt
2. NDH-Ost – Himmelgarten / Leimbach
3. NDH-Ost – Bielen
4. NDH-Helme - Sundhausen / Uthleben (fehlt) und Steinbrücken (fehlt);
5. NDH-Darrweg – Kleinwerther / Werther (An der Brückenmühle: schlechter Zustand)
6. NDH-Freiherr-vom-Stein-Str. - Hesserode (fehlt)
7. NDH-Salza – Herreden (fehlt)
8. NDH-Krimderode/Niedersachswerfen (vor und nach dem Schurzfell  
verbesserungswürdige Wegequalität);

**Auflistung von Schwachpunkten in der Radverkehrsführung der Stadt Nordhausen**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

nach Straßen in alphabetischer Reihenfolge sortiert

Seite: 11 / 11

**Zur Qualität der Straßen und Wege:**

Zu den einzelnen Straßen/Wegen sind diesbzgl. in der Tabelle Angaben vorhanden.

Ein Punkt muß hier aber extra hervorgehoben werden – grobes Straßenpflaster.

Straßen: Barfüßer Str., Altendorf, Am Alten Tor, Kranichstr., Waisenstr., Käthe-Kollwitz-Str., Spiegelstraße, Bebelplatz, Körnerstr., Grimmel, Geseniusstr. ....

Diese Straßen sind nur für Mountainbikes zumutbar. Dazu kommt, dass bei Feuchtigkeit und Nässe ein erhebliches Sturzrisiko besteht (z.B. Spiegelstr. und Käthe-Kollwitz.Str.). D.h., dass diese Abschnitte für ein Radverkehrsnetz ohne entspr. Änderungen nicht zur Verfügung stehen.

**Haupttroutenvorschläge (bzw. durch Radverkehr in starkem Maß genutzte Strecken):**

Haupttrouten Ost – West:

- Alte Leipziger Straße – Bielener Straße – Hallesche Straße – Arnoldstraße – Freiherr-vom-Stein-Str.  
bzw.
- Alte Leipziger Straße – Bielener Straße – Karl-Meyer-Str. - Leimbacher Str. - Kützingstr. - Töpferstr. - Neuer Weg – Grimmel – Hesseröder Str.

Haupttrouten Nord – Süd:

- Goetheweg – Van-der-Foehr-Damm – Gerhart-Hauptmann-Str.
- 1.: Grimmelallee – Arnoldstraße – Bahnhofstraße – Lange Straße – Helmestraße
- 2.: Bochumer-Straße – Oscar-Cohn-Straße – Lange Straße – Helmestraße